



CO₂- FUSSABDRUCK MIT GLYSANTIN® ECO BMB REDUZIEREN

GLYSANTIN® G30® / G40® / G64® / G65® ECO BMB BIETEN EINEN UM MEHR ALS 70% REDUZIERTEN CO₂- FUSSABDRUCK (PCF)*^{1,2,3}

GLYSANTIN® BMB-Produkte mit einem geringeren CO₂-Fußabdruck erfordern keinerlei Kompromisse bei Qualität oder Leistung: 100 % der fossilen Rohstoffe, die für die Herstellung des Produkts benötigt werden, werden durch erneuerbare Rohstoffe in der BASF-Wertschöpfungskette ersetzt – mittels eines Biomassenbilanz-Ansatzes (Mass Balance). Produkte der **GLYSANTIN® ECO BMB**-Reihe – von TÜV Nord nach REDcert² zertifiziert – tragen dazu bei, fossile durch erneuerbare Rohstoffe zu ersetzen und haben gleichzeitig einen deutlich geringeren CO₂-Fußabdruck als herkömmliche **GLYSANTIN®**-Produkte.*²

Unsere Freigaben und Empfehlungen behalten ihre Gültigkeit. Die technische Kompatibilität beim Mischen herkömmlicher **GLYSANTIN®**-Produkte mit **GLYSANTIN® ECO BMB** ist ebenfalls gewährleistet – bei gleichbleibender Produktqualität.



*¹ Product Carbon Footprint.

*² Im Vergleich zu herkömmlichen GLYSANTIN®-Produkten. Bezieht sich ausschließlich auf Cradle to Gate Emissionen; beinhaltet biogenen Kohlenstoffentzug. Schließt nachgelagerte Emissionen (z. B. Transport, Nutzung, End of Life) sowie externe Kompensation (Offsetting) aus. Die Carbon Footprint Methodik wurde von TÜV Rheinland geprüft.

*³ Biomassenbilanz-Ansatz (BMB): Fossile Rohstoffe, die für die Herstellung von BASF-Produkten benötigt werden, werden am Beginn der BASF-Wertschöpfungskette durch erneuerbare Rohstoffe ersetzt. Der entsprechende Anteil erneuerbarer Materialien wird dem spezifischen Verkaufsprodukt über einen Biomassenbilanz-Ansatz zugeordnet. Die Zuordnung der nachhaltigen Eigenschaften zum Endprodukt wird durch unabhängige Dritte geprüft, um sicherzustellen, dass eine ausreichende Menge erneuerbarer Rohstoffe zur Herstellung der Menge an massenbilanzierten Verkaufsprodukten verwendet wurde – zertifiziert nach REDcert². Der Biomassenbilanz-Ansatz ermöglicht den Einsatz erneuerbarer Rohstoffe in komplexen, integrierten Produktionssystemen, in denen eine physische Trennung nicht möglich ist. Durch den Biomassenbilanz-Ansatz kann erneuerbarer Rohstoff im Endprodukt nicht physisch nachgewiesen oder gemessen werden.



BASF
We create chemistry